

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Verordnungsblatt für die Großherzoglich Badische Wasser- und Straßenbauverwaltung. 1872-1885 1875**

8 (4.11.1875)

# Verordnungsblatt

## der Wasser- & Straßen-Bau-Verwaltung.

Den 4. November.

N<sup>o</sup> 8.

1875.

Nr. 13,878. Den Fond für Ausbildung der Ingenieure betr.

Mit Bezug auf die Verordnung vom 22. April v. J. Nr. 5169 (Verord.-Bl. S. 21—22) geben wir bekannt, daß für gelieferte technisch-wissenschaftliche Arbeiten durch Entschließung Großh. Handels-Ministeriums vom 7. d. M. Nr. 7862 den Ingenieuren I. Classe Baer und Schuster und dem Ingenieur II. Classe Eisenlohr sowie dem Ingenieur-Praktikanten Ziegler Reifestipendien im Betrage von je 500 M und dem Ingenieur-Praktikanten Caroli eine Prämie von gleichem Betrage bewilligt wurde.

Karlsruhe, den 25. October 1875.

**Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues.**

B a e r.

D 611.

### Dienstnachrichten.

Durch Erlass Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 30. Juni l. J. Nr. 8538 ist Straßenmeister Rudolf Hindenach nach Neustadt versetzt und der provisorische Straßenmeister Franz Schöning in Neustadt dem Kreis Mannheim als Kreisstraßenmeister mit dem Wohnsitz in Ladenburg provisorisch überwiesen worden.



Zu Folge Entschliebung Großh. Handels-Ministeriums vom 10. Juli 1875 Nr. 5515 wurde Ingenieur I. Classe Otto Hörth von der Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection Mosbach zu jener in Waldshut versetzt.

---

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliebung, d. d. Schloß Mainau den 12. August 1875 Nr. 1266 gnädigt geruht, den Bezirks-Ingenieur Gottfried Stein am in Mannheim zum Ober-Ingenieur zu ernennen.

---

Durch Entschliebung Großh. Handels-Ministeriums vom 24. September 1875 Nr. 7546 wurde Straßenmeister Braun in Emmendingen in den Ruhestand versetzt.

---

Durch Entschliebung Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 29. September 1875 Nr. 12,359 wurde der provisorische Straßenmeister Frey in Bonndorf auf sein Ansuchen aus dem Dienste der Großh. Bauverwaltung entlassen und an dessen Stelle der bisherige Aufseher Wasmer zum provisorischen Straßenmeister ernannt.

---

Durch Entschliebung Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 29. September 1875 Nr. 12,698 wurde der zur Zeit bei Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection Mosbach beschäftigte Ingenieur-Praktikant Seligmann zur Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection Bonndorf versetzt.

---



Durch Entschliebung Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 29. September 1875 Nr. 12,700 wurde Bauaufseher Förder in Wertheim zum provisorischen Straßenmeister bei der Wasser- und Straßenbau-Inspection Lörrach, mit dem Wohnsitz in Schönau, ernannt, und der daselbst stationirte Straßenmeister Herrmann nach Emmendingen versetzt.

---

Durch Entschliebung Großh. Handels-Ministeriums vom 3. Oktober 1875 Nr. 7753 wurde der provisorische Kreisstraßenmeister Franz Schöning in Ladenburg definitiv zum Straßenmeister ernannt.

---

